

	<p>Objekt: Persischer Satrap in Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18202992</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Münztyp wurde mit dem literarisch überlieferten regionalen Satrapen Gongylos und seiner Familie in Verbindung gebracht. Die in der Literatur anzutreffenden frühen Datierungen bis in die Mitte des 5. Jahrhunderts sind aus stilistischen Gründen abzulehnen.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz nach r.

Rückseite: Kopf eines bärtigen Satrapen (Gongylos?) mit Baschlik (kyrbasia) in einem Quadratum incusum nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.24 g; Durchmesser: 10 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	400-350 v. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Beauftragt	wann	
	wer	Gongylos (-400--350)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Gongylos (-400--350)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Diobol
- Gott
- Herrscher
- Klassik
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- B. Weisser, Herrscherbild und Münzporträt in Kleinasien, in: Historisches Museum der Pfalz, Speyer (Hrsg.), Das persische Weltreich (2006) 77 Nr. 20.
- J. P. Six, Monnaies grecques, inédites et incertaines, Numismatic Chronicle 1890, 191 Nr. 3.
- M.-Chr. Marcellesi, Pergame de la fin du Ve au début du Ier siècle avant J.-C. Studi Ellenistici 26 (2012) 174 Nr. 1 Taf. 1, 1 (Ende 5.-erste Hälfte 4. Jh. v. Chr.)..
- SNG Paris Mysie Nr. 1547.